



TRADEGATE AG

WERTPAPIERHANDELSBANK

Berlin, 4. Februar 2020

Tradegate AG steigert Umsatz im Jahr 2019 und erzielt unveränderten Bilanzgewinn

Fulminanter Start in das Geschäftsjahr 2020 mit Umsatzzuwächsen von 128 % gegenüber Vorjahr

Die Tradegate AG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 zurück. Im nunmehr 18. Geschäftsjahr in Folge konnte der Umsatz in Aktien und Exchange Traded Funds (ETFs) an der Tradegate Exchange gesteigert werden. Die Zahl der Transaktionen als Market Specialist stieg um 10,36 % auf 18.068.219 Einzelgeschäfte. Das damit verbundene Tradevolumen stieg um 9 % auf nun 122,25 Mrd. €.

Wie bereits zum Halbjahr prognostiziert, fiel das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit nach vorläufigen Zahlen auf Grund gesunkener Nettomargen und erheblicher Investitionen leicht um 8,8 % auf knapp 27 Millionen €. Die Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken reduzierte sich um gut 14 % auf rund 3 Mio. €, die Steuern sanken von 8,9 Mio. € auf rund 8,2 Mio. €.

Der vorläufige Jahresüberschuss fiel um 7,8 % auf ca. 15,9 Mio. €. Da zum Bilanzstichtag anders als im Vorjahr keine Verrechnungen von Unterschiedsbeträgen aus dem Erwerb eigener Anteile zu berücksichtigen waren, ergibt sich im Ergebnis ein fast unveränderter Bilanzgewinn von knapp 16,5 Mio. €, so dass die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat der Hauptversammlung voraussichtlich eine unveränderte Dividende in Höhe 0,67 € je Aktie vorschlagen werden.

In das Geschäftsjahr 2020 ist die Gesellschaft mit Rekordumsätzen im Monat Januar gestartet. So stieg die Zahl der Transaktionen gegenüber dem Vergleichsmonat im Vorjahr um 125 % auf nun 2.918.803 Einzelgeschäfte in Aktien und ETFs. Das Tradevolumen stieg um 128 % auf 19,66 Mrd. €. Auch gegenüber dem bisherigen Umsatzrekord im Januar 2018 war der Anstieg der Transaktionszahl (+ 49 %) und des Tradevolumens (+ 58 %) beeindruckend.

Offenkundig kehren die Privatanleger angesichts der anhaltenden Niedrigzinsphase in die Aktienmärkte zurück. Besonders deutlich wird dies auch bei dem stetig anwachsenden Volumen in ETFs, die sehr kostengünstig und besonders geeignet für eine breit gestreute Altersvorsorge sind. Die Umsatzveränderung in den von der Gesellschaft betreuten ETFs betrug im Januar gegenüber Vorjahr fast 300 %.

Die endgültigen Zahlen des testierten Jahresabschlusses wird die Gesellschaft nach Feststellung durch den Aufsichtsrat am 26. März 2020 veröffentlichen.

Über die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank:

Die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank ist ein CRR-Kreditinstitut. Schwerpunkt der Unternehmung ist die Tätigkeit als Spezialist bzw. Skontoführer für ca. sechstausend Wertpapiergattungen (Aktien und ETFs) an der auf die Bedürfnisse von Privatanlegern spezialisierten Tradegate Exchange mit Sitz in Berlin sowie an der Frankfurter Wertpapierbörse und der Börse Berlin. Darüber hinaus ist die Tradegate AG Wertpapierhandelsbank als Systematischer Internalisierer tätig und betreibt unter der Marke ‚Berliner Effektenbank‘ exklusives Private Banking.

Kontakt: Investor und Public Relations
Catherine Hughes
Telefon: 030 – 890 21-145
E-Mail: chughes@tradegate.de